



Infoblatt Oberschiedsrichterausbildung (digital) des Tennisverbandes Pfalz

Konzeption digitale Oberschiedsrichterausbildung:

Schwerpunkt der Ausbildung ist es, im Selbststudium sich mit den aktuell gültigen ITF-Regularien, dem DTB Verhaltenskodex, dem „Spiel ohne Schiedsrichter“, sowie der Wettspielordnung des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz, den Zusatzbestimmungen und den Infoblättern des TV Pfalz auseinander zu setzen und die Regeln entsprechend sinnvoll widerzugeben sowie auf praktische Fälle anzuwenden. Zur Bearbeitung der Prüfungsbogen wird empfohlen, die aktuell gültige Ordnungsbroschüre des Tennisverbandes Pfalz als Wegweiser durch die Themengebiete heranzuziehen. Darin sind alle allgemein gültigen sowie bezirksspezifischen Regularien abgebildet. Die Infoblätter sind über die Verbandshomepage veröffentlicht und abzurufen. Die Unterlagen werden den Teilnehmern*innen digital zur Verfügung gestellt.

Ablauf & Prüfung:

Alle Teilnehmer*innen erhalten die notwendigen Unterlagen sowie zwei digital zu bearbeitende Fragebögen, welche Sie nach bestem Wissen und Gewissen auszufüllen haben. Ein Prüfungsbogen bezieht sich dabei inhaltlich auf die allgemeingültigen und bezirksspezifischen Regularien der oben genannten Ordnungen.

Der zweite Prüfungsbogen beinhaltet Fallstudien, die es zu analysieren und entsprechend zu bearbeiten gilt. Der festgelegte Schwerpunkt liegt hierbei auf der Bearbeitung von Spielberichtsbögen. Weiter ist eine mündliche Prüfung nach Einreichung der Unterlagen angedacht, sofern eine persönliche Rücksprache mit Prüfungsteilnehmer*innen notwendig erscheint.

Die Abgabe der Unterlagen kann jederzeit per E-Mail an info@tvpfalz.de, Post oder Fax unter Angabe von Name, Vorname sowie Kontaktdaten erfolgen – eine Eingangsbestätigung wird im Anschluss per E-Mail versendet. Eine Rückmeldung zu den eingereichten Unterlagen erfolgt binnen 4 Wochen nach Abgabe, durch die Mitarbeiter oder das Präsidiumsmitglied für Regelkunde und Schiedswesen des Tennisverbandes Pfalz. Zum Bestehen der Ausbildung ist es notwendig, dass mindestens 50 % der zu bearbeitenden Fragen richtig beantwortet wurden und keine weiteren groben Fehler bei den Fallbearbeitungen aufgetreten sind. Im Anschluss an die Korrektur erhalten die Teilnehmer*innen eine Notiz mit Themengebieten, welche Sie sich nochmals anschauen können oder werden zu einer mündlichen Prüfung aufgefordert.

Hilfen und Sprechstunden:

Während der gesamten Bearbeitungszeit der Unterlagen, haben alle Teilnehmer*innen die Möglichkeit, an einem Tutorium teilzunehmen und etwaige Fragen zu stellen sowie hilfreiche Tipps im Austausch mit den Verbandsmitarbeitern und anderen Teilnehmer*innen zu bekommen. Diese Runde findet einmalig digital statt und ist im Terminkalender hinterlegt. Weiter stehen die Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle zu den Geschäftszeiten sowie das Präsidiumsmitglied für Regelkunde und Schiedswesen nach Absprache jederzeit gerne beratend zur Seite. Die Sprechstunde findet digital über Microsoft Teams statt.

Als Einführung in die Ausbildung erhalten die Anwärter*innen Zugang zu aufgenommenen Videos, welche die Bearbeitung der Fragebögen und etwaige Verständnisfragen klären sollen.

Die digitale Ausbildung ist eine alternative zur Präsenzausbildung, welche maximal zweimal pro Jahr stattfinden wird. Die Anmeldung kann schriftlich per E-Mail an info@tvpfalz.de, über Nu-Seminar/Seminarkalender TORP oder telefonisch unter Angabe von Name, Vorname, Anschrift und E-Mail erfolgen.

Kosten und Gültigkeit:

Die Kosten für die Ausbildung belaufen sich auf 60 € und sind nach Erhalt der Rechnung mit Angabe der Rechnungsnummer binnen von 14 Tagen auf das angegebene Verbandskonto zu überweisen. Bei Nichtbezahlung behält sich der Verband vor einen Teilnehmer nicht zur Prüfung zu zulassen oder von der Veranstaltung auszuschließen.

Die Lizenz hat eine Gültigkeit von 3 Jahren und kann nach Ablauf mittels einer Fortbildung, die sowohl in Präsenz als auch digital mittels „Refresher“-Test verlängert werden kann. Zudem besteht während der Ausbildung oder im Nachgang mit einer gültigen Lizenz an der kostenfreien LK-Schiedsrichterweiterbildung (digital oder in Präsenz) teilzunehmen. Weitere Informationen zu diesem Themenblock erhalten Sie über das Infoblatt „LK-Schiedsrichter“

Des Weiteren berechtigt die gültige C-OSR-Lizenz dazu an der B-OSR-Ausbildung des Tennisverbandes Rheinland-Pfalz teilzunehmen.